

Synopse

Nachtrag II zum Reglement über die Videoüberwachung im Umfeld der Arena St.Gallen vom 28. August 2007

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (SRS Nummern)

Neu: –
Geändert: **412.5**
Aufgehoben: –

Geltendes Recht	Arbeitsversion
	Nachtrag II zum Reglement über die Videoüberwachung im Umfeld der Arena St.Gallen vom 28. August 2007
	I.
	Der Erlass SRS 412.5 (Reglement über die Videoüberwachung im Umfeld der Arena St.Gallen vom 28. August 2007) (Stand 1. August 2009) wird wie folgt geändert:
Reglement über die Videoüberwachung im Umfeld der Arena St.Gallen	
vom 28. August 2007	
Das Stadtparlament erlässt gestützt auf Art. 32 Ziff. 2 der Gemeindeordnung ¹⁾ sowie Art. 10 Abs. 1 des Polizeigesetzes ²⁾ als Reglement:	Das Stadtparlament erlässt gestützt auf Art. 10 Abs. 1 des Polizeigesetzes ³⁾ als Reglement:
Art. 5 Ausgestaltung der Videoüberwachung ¹ Die Videoüberwachung beginnt in der Regel frühestens vier Stunden vor der Veranstaltung und dauert im Allgemeinen längstens bis vier Stunden nach der Veranstaltung. ² Die Videoaufnahmen können in Echtzeit visioniert werden.	

¹⁾ SRS 111.1.

²⁾ sGS 451.1.

³⁾ sGS 451.1.

Geltendes Recht	Arbeitsversion
³ Für eine unmittelbar notwendige Fahndung können bereits gespeicherte Sequenzen reproduziert und an die zuständigen Behörden ausgegeben werden.	⁴ Der Einsatz von Technologie zur automatisierten Identifikation von Personen ist verboten.
	II.
	<i>Keine Fremdänderungen.</i>
	III.
	<i>Keine Fremdaufhebungen.</i>
	IV.
	Dieser Nachtrag untersteht dem fakultativen Referendum. Der Stadtrat bestimmt das Inkrafttreten. ⁴⁾
	St.Gallen, xxx Im Namen des Stadtparlaments Die Präsidentin: Jacqueline Gasser-Beck Der Ratssekretär: Manfred Linke

⁴⁾ Inkrafttreten: xxx.